

- opposuerit; nimirum *notasse illum veteres*, inquit Macer, quod de infamia Accurius intelligit. *Si vitem tenuit, militiam mutat*, id est, locum vel ordinem. *Si ex industria fregit, vel manum Centurioni intulit, capite punitur*. Idem quoque traditur *supra l. 6. §. 1. b.* illud tamen additur: *petulantia crimen dignitate prepositi augeri*. Hoc jure hodie-
- 13 num † utimur, ut patet ex Constitutionibus militaribus Imperatoris Maximiliani II. Spiræ 1570. promulgatis *art. 13.* Wo einer oder mehr auff Zügen und Wachen, durch einen andern Befehlichs-Mann, aus billigen Ursachen, und darumb, daß er anders thät, dann ihm, als einen Krieges-Mann gebühret, gestrafft wird, und er sich gegen ihm retheriren, oder zur Wehr stellen, oder mit schmählichen Worten einlassen würde, der sol darumb nach Erkänntniß der Obristen und des Rechts gestraffet werden. Simile
- 14 cavetur † in Königl. Majestät zu Schweden Kriegs-Articuls-Brieff *tit. 4. art. 23. & 24.* Würde sichs aber zutragen, daß einer unsern Feld-Marschalck an Ehr und Redlichkeit angreifen, oder mit gewaffneter Hand im Zorn ihm widersetzen sollte, könnte auch dessen gnungsam überführet und überzeuget werden, er habe ihm gleich am Leibe Schaden zugefüget oder nicht, der soll, andern zum Abscheu, am Leben unnachlässig gestraffet werden. Würde auch einer nur mit der Hand nach ihm schlagen, er erreiche ihn damit oder nicht, der soll dieselbe verwircket und verlohren haben. Quod §. *seq.* extenditur ad reliquos superiores officiales.
- 15 Cum quo † congruit *art. 12.* Königl. Majestät zu Denemarck Kriegs-Articuls-Brieff. Et Helveticorum, *art. 21.* quemadmodum etiam idem sonat *art. 77.* des Holländischen Kriegs-Recht: Ein Soldat, der an sein Gewehr greiffst wider seinen Obristen oder Befehlhaber, soll am Leben

ben